

RW Borbeck weist Essener Lokalrivalen in die Schranken

Sechs Mannschaften von RW Borbeck verabschieden sich mit einem Sieg vom Badmintonjahr 2004.

Borbeck. Das Kopf-an-Kopf-Rennen in der Badminton-Bezirksliga zwischen der ersten Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck und dem punktgleichen Spitzenreiter TuSpo 98 Huckingen I geht auch in der Rückrunde weiter. Durch einen 8:0-Kantersieg über den ersatzgeschwächten Lokalrivalen Post- und Telekom SV Essen I bleibt der Tabellenzweite aus Borbeck den Duisburgern dicht auf den Fersen. Da das PTSV-Team nur mit drei Spielern antrat, ging das zweite Herrendoppel kampflos an die Rot-Weißen. Sumedha Dharmasena gewann das erste Herreneinzel und das erste Doppel mit Michael Lohrengel, der sich anschließend mit Daniela van Megern auch in zwei Sätzen im Mixed durchsetzte. Ebenfalls ungeschlagen blieb Julia Spill, die im Damendoppel mit Daniela van Megern und im Einzel erfolgreich war. Außerdem siegten Rüdiger Twiehaus im zweiten und Sebastian Eumann im dritten Einzel.

Auch die zweite Mannschaft verabschiedete sich in der Bezirksklasse mit einem souveränen 8:0-Erfolg

über die Essener SG 99/06 I vom Badmintonjahr 2004 und verbesserte sich damit auf den vierten Tabellenplatz. Nach dem kampflosen Gewinn des Damendoppels punkteten die Ersatzspielerinnen Corinna Manroth im Dameneinzel und Britta Sagan an der Seite von Lothar Rehn im Mixed. Lothar Rehn gewann auch das erste Herrendoppel mit Jörg Zwiehoff, der außerdem im Spitzeneinzel siegte. Torben Wolf und Sascha Enders setzten sich in ihren Einzeln und gemeinsam im zweiten Herrendoppel durch.

Während die dritte Mannschaft schon in der verdienten Winterpause verweilte, kam die vierte Mannschaft in der Kreisklasse beim OSC Werden IV zu einem 6:2-Sieg. Auch hier bewährten sich die Ersatzspieler: Stefan Laqua und Rafael Martinez gewannen ihre Einzel und zusammen das zweite Herrendoppel.

Leichtes Spiel hatte die erste Jugendmannschaft, die ihre Tabellenführung in der Kreisklasse mit einem 6:1-Erfolg über den TV Stoppenberg I verteidigte. Die Gäste aus

Stoppenberg traten nur mit zwei Jungen und zwei Mädchen an, so dass zwei Einzel kampflos an die Borbecker gingen. Mit dem gleichen Ergebnis endete die Kreisklassenpartie der zweiten Jugend beim 1. BV Mülheim III. Auch hier fiel das zweite Jungendoppel aus, weil beide Teams nur auf drei Spieler zurückgreifen konnten. Für den ungefährdeten 6:1-Sieg des Tabellenfünftens aus Borbeck sorgten Emrah Emir, André Hinz, Max Noll-Spelmeyer, Nicole Sytek und Lisa Siepermann.

Bereits vor dem ersten Ballwechsel stand es im Kreisklassenspiel zwischen der Borbecker Schülermannschaft und dem SV Lippramsdorf II 1:1, weil das zweite Jungendoppel kampflos an die Gäste ging, während die Rot-Weißen das Mädchendoppel abschenken mussten. Am Ende hieß es 5:3 für die Talente aus Borbeck. Zweimal verließ Nadine Menn als Siegerin das Badmintonfeld. Sie siegte im Mädcheneinzel und im Mixed mit Sven Neidek. Außerdem gewannen Marius Gbur das erste und Robin Lascheit das dritte Jungeneinzel.